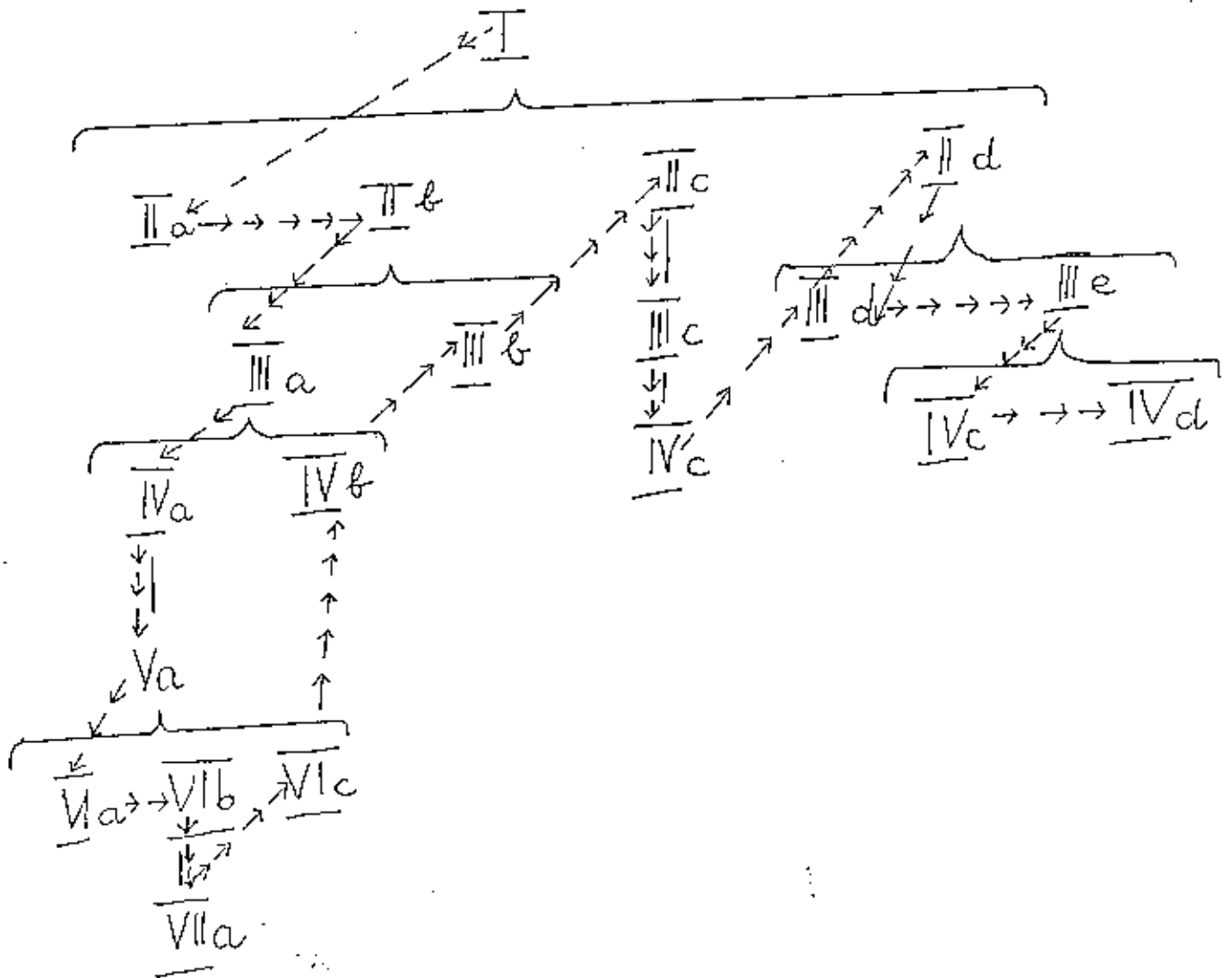


Reihenfolge der Generationen



Bei den einzelnen Personen muß es ganz systematisch gehen:

- 1 Generationsziffer nur bei männlichen Namensträgern mit Nachkommen
- 2 alle Vornamen, Rufname wird unterstrichen, Familienname
- 3 Geburtsort (bei kleineren Orten gegebenenfalls mit Kreisangabe)
- 4 Geburtsdatum,
- 5 eventuell Taufdaten und Paten,
- 6 Sterbeort
- 7 Sterbedatum
- 8 eventuell Begräbnisort und datum,
- 9 Beruf: hier der zuletzt ausgeübte Beruf oder Rang,
- 10 Werdegang: nun im einzelnen von der Schulausbildung an;
Abschluß dieser Angaben mit einem Semikolon und nun neuer Absatz!
- 11 Heiratsort und Heiratsdatum, gegebenenfalls erst standesamtliche Daten,
dann Kirche und kirchliche Daten,
- 12 Vornamen des Ehepartners, Rufname unterstreichen, Familienname (Mädchen-
n u r an dieser Stelle unterstreichen,
- 13 Geburtsort
- 14 Geburtsdatum
- 15 eventuell Taufdaten
- 16 Sterbeort
- 17 Sterbedatum
- 18 eventuell Begräbnisdaten
- 19 Beruf, (wenn vorhanden)
- 20 (gegebenenfalls Scheidungsort und Scheidungsdatum; bei einer zweiten Ehe
dieses angeheirateten Partners kommt an dieser Stelle in Klammern:(sie
er x II. Heiratsort, Heiratsdatum, Name des neuen Partners).
- 21 Elternangaben des angeheirateten Ehepartners: nur an dieser Stelle
- 22 Beruf, Vorname des Vaters, vom Familiennamen nur den Anfangsbuchstaben,
Vornamen und Mädchennamen der Mutter:
T.d.Möbelfabrikanten Werner S. u.d. Marianne Müller.
- 22a: Wenn diese Elternangaben mit ausführlichen Daten angegeben werden sollen,
nur dann: werden diese Elternangaben in Klammern gesetzt, als Muster
siehe z.B. XIib Blatt 17 der Mustermanuskriptblätter.
- 23 Bei einer Scheidung und neuen Ehe kommt an dieser Stelle für den
Stammfolgenträger eine neue Zeile und dann
α II. und in gleicher Reihenfolge wie bei 11 ff.
- 24 Als letzte Zeile dieses Absatzes kommt in einer Zeile für sich die
Angabe der Anschrift und zwar erst die Strasse, Hausnummer, Postleitzahl
und Ort; bzw. im Ausland Strassenangabe, Länder-Postleitzahl, Ort, Land.
Diese Zeile wird grün unterstrichen.

25. Nach diesen Angaben kommen nun die Kinder dieser Ehe(n) :

a. Sofern alle Kinder in einem Ort geboren sind, heißt es:

Kinder zu Stuttgart geboren:

b. Bei 2 Orten kann man schreiben:

Kinder 1-3 zu Stuttgart, 4-6 zu Böblingen geboren:

c. Wenn mehrere Kinder in jeweils anderen Orten geboren wurden, setzt man nur:

Kinder:

die Geburtsorte stehen dann bei jedem Kinde.

d. Kinder aus mehreren Ehen stehen in e i n e r Zählung untereinander:

Kinder:

erster Ehe

1.

2.

3.

zweiter Ehe

4.

5.

dritter Ehe

6.

7.

26. Jetzt folgt die Aufzählung der Kinder dieser Ehe(n):

z.B.

1. Anneliese (Anne), * Straßburg im Elsaß 3.4.1915, Verlegerin zu Göttingen;

∞ Luxemburg 17.7.1947 Johann Christian Ottone, * Bad Harzburg 19.5.1912, Möbelfabrikant.

Neumannstrasse 19, 1000 Berlin 52 (grün unterstreichen)

2. Klaus Dietrich Karl, * Rinkerode (Krs Münster in Westfalen)

25.8.1917, a.XIb.

3. Sohn †* Straßburg im Elsaß 1.5.1928.

4. Ariane Katharina Maria, * Stuttgart 2.10.1932, Gesangspädagogin;

∞ Frankfurt am Main 5.5.1956 Martin Christian Eduard Meyer,

* Hamburg 5.10.1929, Rechtsanwalt zu Wuppertal.

Schmiedestrasse 35, 5600 Wuppertal 4 (grün unterstreichen)

Kinder Meyer zu Wuppertal geboren:

1)

(Kinder der Tochter gelb markieren!)

2)

27. Söhne werden in dieser Aufzählung nur dann mit allen Angaben (der Punkte 2-24) gebracht, wenn sie **k e i n e** Nachkommen haben. Haben die Söhne Nachkommen gelten die Punkte 1-24 usw. Töchter stehen in dieser Aufzählung mit allen Angaben.

28 Bei den Töchternachkommen, wenn sie über mehrere Generationen gehen sollen, ist zu überlegen, ob nicht ein Anhang gewählt wird. Wenn dies mehr als 25 Zeilen sind, sollte es bestimmt so gehandhabt werden, schon um Ihre Kosten zu sparen.

In diesem Falle kommt statt der Angaben zu Zeile 25 b): Kinder nur eine Zeile: Nachkommen(Familienname) siehe Anhang ... Diese Zeile ist gelb zu markieren (siehe z.B. Musterblätter Blatt 17 (Nachkommen Wiebalck))

29 Bei diesen Nachkommen (Musterblätter Blatt 47) wird dann bei den Generationen wie folgt eingerückt:

- 1. = erste Generation
 - 1) = zweite Generation
 - (1) = dritte Generation
 - a. = vierte Generation
 - a) = fünfte Generation
 - (a) = sechste Generation

30 Wenn Sie von einem angeheirateten Partner eine Ahnenreihe begeben möchten, ist auch dies als Anhang möglich, (siehe Musterblätter 102) bitte aber nur als Ahnenreihe (Liste).

Der Hinweis auf die Ahnenreihe erfolgt wiederum in der Stammfolge an der eigentlichen Textstelle, mit einer Zeile wie unter 28 genannt, nur hier als: Ahnen (Familienname) siehe Anhang ... und diese Zeile wird wiederum gelb durchgestrichen.